‚Wisst ihr, was euer Herr sagt?‘ Sie sagten: ‚Allah und Sein Gesandter wissen es am besten!‘ Er sagte: ‚Unter Meinen Dienern gibt es die, die als Gläubige den Morgen erlebt haben und (es gibt unter ihnen) Ungläubige!

Von Zayd Ibn Khalid Al-Juhani - möge Allah mit ihm zufrieden sein - wird überliefert, dass er sagte: „Der Gesandte Allahs - Allahs Segen und Frieden auf ihm - betete für uns nach einem Regenschauer, der in der Nacht niedergekommen war, das Morgengebet in Al-Hudaybiyyah vor. Als er sich zum Gehen wandte, drehte er sich zu den Leuten und sagte: ‚Wisst ihr, was euer Herr sagt?‘ Sie sagten: ‚Allah und Sein Gesandter wissen es am besten!‘ Er sagte: ‚Unter Meinen Dienern gibt es die, die als Gläubige den Morgen erlebt haben und (es gibt unter ihnen) Ungläubige! Wer gesagt hat: ›Der Regen ist auf uns durch die Gunst Allahs und durch Seine Barmherzigkeit hinabgekommen!‹, der glaubt an Mich und nicht an die Sterne! Wer jedoch gesagt hat: ›… durch den Untergang des Sternes Soundso‹, glaubt nicht an Mich, sondern an die Sterne!‘“

[Authentischer Text] [Muttafaqun alayh (Übereinstimmend bei al-Bukhari und Muslim verzeichnet)]

Der Prophet - Allahs Segen und Frieden auf ihm - betete das Morgengebet in Al-Hudaybiyyah, einem Dorf in der Nähe von Makkah, nachdem es in der Nacht geregnet hatte. Nachdem er „As-Salamu 'alaykum“ gesagt und das Gebet beendet hatte, wandte er sich mit seinem Gesicht den Leuten zu und fragte sie: „Wisst ihr, was euer Herr - mächtig und majestätisch ist Er - gesagt hat?“ Sie antworteten ihm: „Allah und Sein Gesandter wissen es am besten!“ Da sagt er: „Allah - erhaben ist Er - verdeutlichte, dass die Menschen sich in zwei Gruppen spalten, wenn es regnet: Eine Gruppe glaubt an Allah - erhaben ist Er - und eine Gruppe glaubt nicht an Allah - erhaben ist Er -. Wer gesagt hat: „Der Regen ist auf uns durch die Gunst Allahs und durch Seine Barmherzigkeit hinabgekommen!“ und das Hinablassen des Regens Allah - erhaben ist Er - zuschrieb, der glaubt an Allah, den Schöpfer, Der über das Universum verfügt, und glaubt nicht an die Sterne. Und wer gesagt hat: „Der Regen kam wegen des Sternes Soundso auf uns hinab“, der glaubt nicht an Allah, sondern an die Sterne. Das Hinabkommen des Regens den Sternen zuzuschreiben ist kleiner Unglaube (Kufr Asghar) und Allah bestimmte die Sterne weder zu gesetzlichen noch zu vorherbestimmten Ursachen für Regen. Wer jedoch das Hinabkommen des Regens selbst und andere Naturphänomene den Bewegungen der Sterne, wenn sie auf- und untergehen, zuschreibt und daran glaubt, dass diese Dinge der tatsächliche Verursacher sind, der hat großen Unglauben (Kufr Akbar) begangen.